

In „Seenot“ Geratene retten

DLRG zeichnet langjährige und verdiente Mitglieder aus

-tp- Wenn ein Schwimmer in Not ist, sind sie vor Ort: die Rettungsschwimmer. Am Wochenende zeichnete die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) langjährige und verdiente Mitglieder aus.

Bereits seit 50 Jahren aktiv ist Hans Mathes. Für 25jährige Mitgliedschaft ehrte Vorsitzender Thomas Thiery Karl-Heinz Acker, Erich Geiser, Werner Griesbach, Christian Heisel, Detlef und Frank Kröhnert, Gabriele und Rainer Lambertz, Dieter Löhner, Herbert Martini, Christiane und Waltraud Müller, Gertrud Niopek, Irene Orth, Peter Pister, Manfred Schuck und Sybille Steigleiter.

Weil der Sommer zu kurz geraten ist, mußten die Mitglieder weniger Wachstunden ableisten. Im Binsfeld wurden 5500

Wachstunden geleistet, sowie 14 000 in den Hallenbädern in Römerberg und Speyer. 820 Stunden wurden für die Gerätepflege und den Unterhalt der Rettungsstation im Binsfeld geleistet. Mit Hilfe der THW wurde der Wachturm renoviert.

Derzeit zählt die DLRG 845 Mitglieder, darunter 272 Kinder und 237 Jugendliche. 32 Schwimmer haben außerdem den Tauchschein, elf sogar als Rettungstaucher. Drei Mitglieder wurden zum Sprechfunker ausgebildet und rund 80 Kleinkinder erlernten in den Hallenbädern Römerberg und Speyer das Schwimmen und legten das „Seepferdchen“ ab.

Sieben DLRGler haben sich für die Ausbildung zum Kleinkinderschwimmen qualifiziert.

Hinzu kommen acht Bootsführer und sieben Lehrscheininhaber, die praktisch ausbilden dürfen.

**845 Mitglieder,
davon 237 Ju-
gendliche und
272 Kinder sind
im DLRG aktiv**



Treue Mitglieder: Für langjährige Vereinszugehörigkeit wurden bei der DLRG Gabriele Lambertz, Reiner Lambertz, Herbert Martini, Christiane Müller, Waltraud Müller, Manfred Schuck, Detlef Kröhnert von Vorsitzendem Thomas Thiery geehrt (von links).

Foto: Bug